

[Free read ebook] Warten auf Frauen: Eine Liebeserklärung an einen untragbaren Zustand

Warten auf Frauen: Eine Liebeserklärung an einen untragbaren Zustand

Von Moritz Petz

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #754668 in eBooksVerffentlicht am: 2013-12-01Erscheinungsdatum: 2013-12-01File Name: B01A0ZT9VK | File size: 26.Mb

Von Moritz Petz : Warten auf Frauen: Eine Liebeserklärung an einen untragbaren Zustand before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Warten auf Frauen: Eine Liebeserklärung an einen untragbaren Zustand:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Im Grunde warten sie doch gern ...Von HEIDIZWie gern warten die Mnner auf uns Frauen? Ist es eher doch ein

untragbarer Zustand, oder einfach ein Naturgesetz, mit dem die Männer leben müssen ??? *g* Moritz Petz ist dieser Tatsache auf den Grund gegangen. Auf den Grund gegangen auf amtsante und locker spritzige Art und Weise.... Inhalt und Gliederung:=====Eine Studie hat sich mit dem Warten des Mannes auf die Frau oder Freundin beschäftigt (Was es nicht alles für Studien gibt ...) und herausgefunden, dass - man hre und staune - die männliche Spezies, die rmosten, sage und schreibe ein Jahr ihres Lebens vergeuden", um auf ihre Liebste zu warten. Der Autor hat sich dieser Studie angenommen und sich speziell und die Männer im Allgemeinen hinsichtlich dieser Tatsache beleuchtet. über 40 Kapitel sind es geworden, die detailliert beschreiben, was Männer empfinden, wenn sie warten, warten, warten Aus verschiedenen Gründen warten, warten, warten Was machen sie, wenn sie unfreiwillig zum Warten gezwungen werden? Das Buch beginnt, logischerweise mit Kapitel 1 (Wie alles begann"). Moritz Petz sinniert über seine persönlichen Erfahrungen und Begebenheiten hinsichtlich des Wartens auf das weibliche Geschlecht. Er beschreibt aber nicht nur das Warten, sondern geht den Frauen auf den Grund, die ihn warten lieen. Er versucht, herauszufinden, "Als eine Probandin nimmt" er sich seine Ehefrau Claudia, an der er lernt und testet, wie Frauen in dieser Hinsicht ticken". Auch seine Kinder Jan und Simone und Alex und Leo, seine Freunde müssen herhalten ... Aber ist es eigentlich nur immer negativ, warten zu müssen" ??? - es gibt auch positive Seiten, so erkennt der Autor während seiner Reflektionen. Das Buch ist amtsant und unterhaltsam geschrieben, sprht nur so vor Esprit und hat doch - auch zwischen den Zeilen - so viel Wahrheit, so viel Nachdenkliches zu bieten, dass es halt nicht nur" einfach Unterhaltung im Sinne von Abschalten und Davongetragenwerden ist, sondern für Männer und Frauen ein Buch ist, um über sich und das andere Geschlecht nachzudenken. Der Autor beschreibt so viele unterschiedliche Szenen, dass sich der ein oder andere Leser sich auch darin wieder finden wird. Die unterschiedlichsten Menschen, die beschrieben werden machen das Buch auch so abwechslungsreich und spannend. Die beschriebenen Personen und besonders natrlich der Autor selbst, kommen sehr real und charakterlich bildhaft rber und werden mit ihren Gefhln einfhlsam aber ehrlich beschrieben. Es bedarf sicher einer gewissen Portion Menschenkenntnis, um dieses Buch zu schreiben, und ich stelle es mir wahrlich nicht einfach vor, so detailliert auf das Thema einzugehen, sodass ich sagen muss, dass ich dem Autor groen Respekt zolle und man das Buch unbedingt nicht als nur" - amtsante Lektre nebenher sehen darf. Man knnte meinen, dass in diesem Buch die Frauen, weil halt die Männer so oft auf sie warten müssen, negativ betrachtet werden, aber das ist das Gegenteil, seine Frau und in gewissem Sinne auch alle anderen Frauen (einschließlich der Tochter ...) werden als Wesen geschildert, auf die es sich doch eigentlich lohnt zu warten. Allen in allem ein lesenswertes Buch, kurzweilig und spannend, eindrucksvoll, detailliert und realistisch. Die besondere Sichtweise der Autors und die schlssige Handlung, die von einem roten Faden durchzogen ist, haben mir persönlich sehr zugesagt. Kurze Leseprobe:=====So kam ich selbst auch nie zu Wort, um die wirklich witzigen und hinreieenden Geschichten meiner Kleinen zu erzhlen, und dann gab`s auch noch blo Kaffee zu trinken oder den Heidelbeerwein mit 1,5 Prozent Alkohol, den irgendeine Mutter in ihrem Keller selbst gepantscht hatte. Und auch die Etiketten hatte sie nicht nur selbst auf die kleinen Flschlein gepappt, nein, sie hatte sie auch noch selbst entworfen: Auerdem gestand mir jene Mutter nach Genuss von etwa einem halben Dutzend Flaschen ihres eigenen Trpfchens, dass Malen und Zeichnen sowieso immer schon ihr Hobby gewesen wren, was ich als Kinderbuchautor doch besonders spannend finden msse, ich wre doch garantiert immer auf der Suche nach tollen Illustratorinnen. ...1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ffentliche Liebeserklrung an Claudia Von Fuchs Werner DrOb die Frau von Moritz Petz alias Udo Weigelt wirklich Claudia heit, wei ich selbst nach Recherchen im Internet nicht. Aber nach der Lektre von "Warten auf Frauen" wei ich, dass der Untertitel zumindest bei mir falsche Erwartungen weckte. Denn obwohl in dieser losen Sammlung von Geschichten auch vom Warten die Rede ist, steht im Zentrum ganz klar eine einzige Frau. Und das ist die frhere Sandkastenspielerin, ehemalige Lebensgefhrtin von Bjrn und sptere Ehefrau des Erzhlrs, mit dem sie dann auch Kinder hat. Schn, wenn jemand gleich ein ganzes Buch als Liebeserklrung bekommt. Seit 1998 verffentlichte der Autor unter eigenem Namen und unter Moritz Petz eine erstaunlich hohe Zahl von Kinderbchern, die offenbar auch in zahlreiche Sprachen bersetzt wurden. Ob es bei diesem Buch für Erwachsene ebenfalls zu Lizenzausgaben kommt, bezweifle ich. Denn es gibt allzu viele Geschichten dieser Art, die eben noch einen Tick besser sind. Vor allem im englischsprachigen Raum. Und den ultimativen oder berraschenden Roman über das Warten auf Frauen hat Moritz Petz ebenfalls nicht geschrieben. Bei der Lektre hatte ich oft das Gefhl, dass Moritz Petz nach einem roten Faden suchte, an dem er seine Liebeserklrung an Claudia und die Kinder aufhngen kann. Doch allzu hufig musste ich nach den verlorenen Enden suchen und Lcken selber fllen. bel nehme ich diese unerwartete Arbeit dem Autor nur deshalb nicht, weil er unterhaltsam schreibt und viele Anekdoten zu erzhlen wei. Irgendwie muss der Autor es selber bemerkt haben, dass sein angekndigtes Konzept nicht immer aufgeht. Denn in regelmigen Abstnden kommen Formulierungen, in denen er erklrt, was das Geschriebene mit dem Thema Warten auf Frauen zu tun hat. Wenn Moritz Petz es manchmal in der Schwebe lsst, ob er nun den fiktionalen oder realen Modus bevorzugt, hat dies wohl auch mit seiner Vorliebe für Kinderbcher zu tun. Ich fand die Wechsel nicht immer notwendig und leicht erkennbar. Mein Fazit: Wenn die Claudia des Buches wirklich existiert und die Frau des Autors ist, wird sie sich über eine so lange und unterhaltsame Liebeserklrung freuen. Ich hatte mir unter dem Titel, dem Untertitel und dem Klappentext eher vorgestellt, Moritz Petz ergrnde die Geheimnisse des Wartens so, dass Aha-Erlebnisse bei mir die Regel und nicht die Ausnahme sind. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der arme Mann Von J. der Fachbuchleser Nun ja, der Autor hat

an manchen Stellen doch weit ausgeholt. Es geht zum Glück nicht immer nur um das Warten auf Frauen. Auch andere Themen werden damit verbunden. Jedenfalls habe ich das Buch bestellt, bekommen und verschlungen. Leichte Lektüre, knackige Wortwahl, viel Phantasie des Autors. Ich hab mich beim Lesen fast weggeschmissen (ich hatte so einen fatalen Wiedererkennungswert). Lachen garantiert.... oder besser.... wer da nicht grinst oder Lachen geht sowieso in den Keller... zum Lachen natürlich.

Kurzbeschreibung Mütter bringen ungefähr ein Jahr ihrer ohnehin vergleichsweise kürzeren Lebenszeit nur damit zu, auf Frauen oder Freundinnen zu warten, so das Ergebnis einer aktuellen Studie. Als Moritz Petz mit diesen Fakten eher zufällig - und unfreiwillig - konfrontiert wird, beschließt er, dem Phänomen auf den Grund zu gehen. In "Warten auf Frauen" reflektiert er sein Leben als Wartender und berichtet in über 40 Kapiteln detailliert und voller Humor von den zahllosen Wartegelegenheiten, die ihm das Leben mit Frauen so beschert hat. In zuweilen detektivischer Kleinstarbeit enthält er häufige - oft verheimlichte - Warte Gründe. Dabei findet er heraus: All diese Zeiten können bei entsprechender Flexibilität nicht nur praktisch genutzt werden, sondern haben sogar ihre guten Seiten! Seine Freunde Alex und Leo, vor allem aber seine Frau Claudia und die Kinder Jan und Simone sind ihm bei dieser "Pionierarbeit" eine ebenso aufschlussreiche wie unschätzbare (und zuweilen nervierende) Hilfe. Ein ansames und intelligentes Buch über zeitkostende Frauen und ihre geduldigen Mütter. Kurzbeschreibung Mütter bringen ungefähr ein Jahr ihrer ohnehin vergleichsweise kürzeren Lebenszeit nur damit zu, auf Frauen oder Freundinnen zu warten, so das Ergebnis einer aktuellen Studie. Als Moritz Petz mit diesen Fakten eher zufällig - und unfreiwillig - konfrontiert wird, beschließt er, dem Phänomen auf den Grund zu gehen. In "Warten auf Frauen" reflektiert er sein Leben als Wartender und berichtet in über 40 Kapiteln detailliert und voller Humor von den zahllosen Wartegelegenheiten, die ihm das Leben mit Frauen so beschert hat. In zuweilen detektivischer Kleinstarbeit enthält er häufige - oft verheimlichte - Warte Gründe. Dabei findet er heraus: All diese Zeiten können bei entsprechender Flexibilität nicht nur praktisch genutzt werden, sondern haben sogar ihre guten Seiten! Seine Freunde Alex und Leo, vor allem aber seine Frau Claudia und die Kinder Jan und Simone sind ihm bei dieser "Pionierarbeit" eine ebenso aufschlussreiche wie unschätzbare (und zuweilen nervierende) Hilfe. Ein ansames und intelligentes Buch über zeitkostende Frauen und ihre geduldigen Mütter. über den Autor und weitere Mitwirkende Udo Weigelt, geboren 1960 in Hamburg, studierte Germanistik und Geschichte. Seit 1998 hat er bei unterschiedlichen Verlagen um die 50 Kinderbücher veröffentlicht, die in 15 Sprachen übersetzt wurden. In "Warten auf Frauen" ist er sein Alter Ego Moritz Petz zu Wort kommen: selbstkritisch, aber auch parteilich und immer bemüht, die Sache mit Humor zu nehmen.